

Die Produzenten

Mit allen Produzenten werden Abnahmemengen vertraglich festgelegt. Die Anlagen müssen grösser 0,5 kW sein. Der Verein ANS vergütet nur die verkaufte Menge. Die Produzenten haben grundsätzlich drei Möglichkeiten:

1. Der Verein ANS vermarktet eine vertragliche Menge aus der rückgelieferten Energie, d.h. aus dem Energieüberschuss (nach dem Eigenverbrauch). Messung mit Rücklieferregister. Die physische Rücklieferung wird zusätzlich von der Netzgesellschaft zu den gültigen Rücklieferтарifen vergütet.
2. Der Verein ANS vermarktet eine vertragliche Menge aus der gesamten Produktionsmenge. Messung der Produktion mit einem separaten, geeichten Zähler. Die physische Rücklieferung wird zusätzlich von der Netzgesellschaft zu den gültigen Rücklieferтарifen vergütet.
3. Der Produzent profitiert von der kostendeckenden Einspeisevergütung (StVG) und vermarktet nicht über den Verein ANS.

Beispiel

Mit dem Solar-Produzent A wurde eine vertragliche Menge von 2'000 kWh vereinbart (Inbetriebnahme der Anlage vor 1.1.2006).

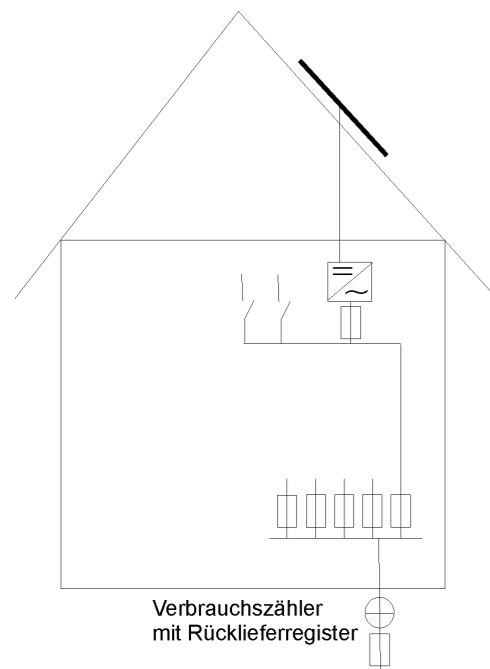
Die rückgelieferte (oder produzierte Menge) wurde mit 2455 kWh *) festgestellt. Der Verein ANS konnte nur 88 % ($q=0.88$) der Summe der vertraglichen Menge verkaufen.

Der Solar-Produzent A erhält eine ökologische Mehrwertvergütung von 2'000 kWh $\times 0.88 = 1760$ kWh zu 50 Rp./kWh sowie 2455 kWh $\times 15$ Rp./kWh für die rückgelieferte Energie von der Netzgesellschaft. Die Netzgesellschaft kann die Differenz zum Marktpreis gemäss Art. 7b zurückfordern.

*) Ist die gemessene Energiemenge kleiner als die vertragliche Energiemenge wird nur die gemessene Energie vergütet.

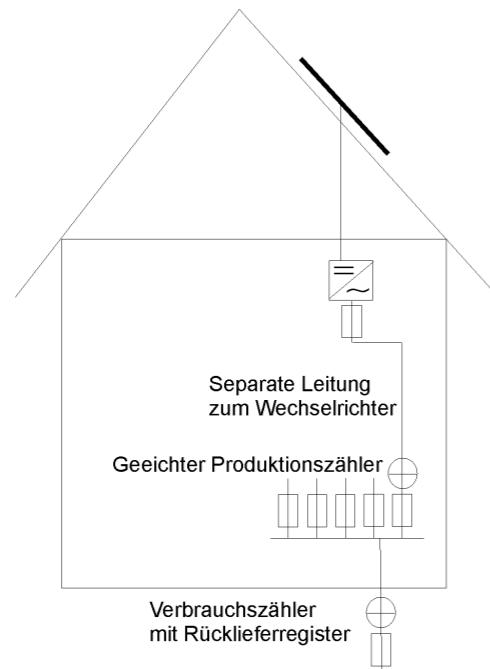
Messung Variante 1

Vertragliche Menge aus der rückgelieferten Energie



Messung Variante 2

Vertragliche Menge aus der gesamten Produktionsmenge



Messung Variante 3

Messung bei der kostendeckenden Einspeisevergütung.



Verein Aargauer Naturstrom
Ausgabe 17.1.2008

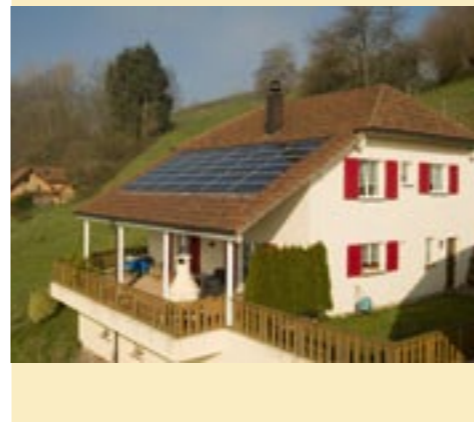
Was müssen Sie tun, um ökologische Mehrwerte zusammen mit dem Verein zu vermarkten?

Werden Sie Mitglied im Verein Aargauer Naturstrom.

Kontakt
Verein Aargauer Naturstrom
Daniel Nadler
Tel. 062 834 22 06

Verein Aargauer Naturstrom

Obere Vorstadt 40
5001 Aarau



Informationsbroschüre für Energieversorgungsunternehmen

Kann ich mit einer Solaranlage Strom produzieren und wieviel zahlt mir das EW?

Kann ich Naturstrom aus der Region kaufen?

Wie soll ich meinen Kunden Naturstrom anbieten?

Kann ich mit einer Biogasanlage Strom produzieren und wieviel zahlt mir das EW?

Welche technischen Richtlinien sind beim Bau einer Solaranlage zu beachten?

Welche Vergütungen erhalten ältere Produktionsanlagen?

Wo kann ich mich für die kostendeckende Einspeisevergütung anmelden?

Welche Messungen müssen eingerichtet sein?

Gibt es bei Ihnen auch solche oder ähnliche Fragen? Wir haben die Lösung für Sie:

- **Der Verein Aargauer Naturstrom vermarktet für Sie die ökologischen Mehrwerte.**
- **Der Verein Aargauer Naturstrom ist Ihr Partner für alle Fragen rund um Naturstrom.**

Werden Sie Mitglied im Verein Aargauer Naturstrom.

Stromversorgungsgesetz StromVG und neue Energie- verordnung EnV

Art. 7 EnG (allgemein)
Netzbetreiber sind verpflichtet, in ihrem Netzgebiet die fossile und erneuerbare Energie, ausgenommen Elektrizität aus Wasserkraftanlagen mit einer Leistung über 10 MW, in einer für das Netz geeigneten Form abzunehmen und zu vergüten.....

Marktgerechte Bezugspreise für Lieferung ins Netz

Es werden 3 Fälle unterschieden:

1. Kostendeckende Einspeisevergütung (Art. 7a EnG)

Für Neuanlagen, die nach dem 1. Januar 2006 in Betrieb genommen wurden, kann die kostendeckende Einspeisevergütung für die ganze Produktionsmenge in Anspruch genommen werden.

2. Vermarktung ökologischer Mehrwerte (Art. 7b EnG)

Für Neuanlagen, die nach dem 1.1.2006 in Betrieb genommen wurden, vergütet der Netzbetreiber die physische Energielieferung zu marktorientierten Bezugspreisen. Zusätzlich können die ökologischen Mehrwerte vermarktet werden.

3. Vermarktung ökologischer Mehrwerte (Art. 28a EnG)

Für die restlichen Anlagen vergütet der Netzbetreiber die rückgelieferte Energie gemäss der EnV 1998. Zusätzlich können die ökologischen Mehrwerte vermarktet werden.

Der Verein

Der Verein Aargauer Naturstrom wurde am 21. März 2007 gegründet.

§1 Name und Zweck:

Unter dem Namen Aargauer Naturstrom (ANS) besteht ein Verein im Sinne von Art. 60 ff. ZGB mit Sitz in Aarau zum Zwecke der Förderung von Aargauer Naturstrom (erneuerbare Energien) aus Kleinanlagen. Damit werden der Schutz der Umwelt und die Sensibilisierung des Zielpublikums auf Aargauer Naturstrom bzw. ökologische Themen angesprochen. Der Verein strebt keinen Gewinn an.

§3 Mitglieder:

Der Verein ANS besteht aus: Energieversorgungsunternehmen, die Aargauer Naturstrom vermarkten (Vermarkter).

§ 29 Pflichten der Mitglieder

Die Mitglieder entrichten jährlich den von der Mitgliederversammlung festgelegten Mitgliederbeitrag. Die Mitglieder verpflichten sich, die vom Vorstand festgelegten Förderungs- und Vermarktungsmassnahmen in ihrem Versorgungsgebiet jährlich durchzuführen.

§ 31 Mittelbeschaffung:

Die finanziellen Mittel des Vereins setzen sich aus folgenden Posten zusammen:

- Vereinsvermögen
- Beiträge der Mitglieder
- Administrationsbeitrag aus dem Vermarktungserlös
- Unterstützungsbeiträge (Sponsoren und Mitglieder)
- Betriebskostenbeitrag durch Mitglieder (Die AEW Energie AG wird die Restkosten für die nächsten 3 Jahre übernehmen.)

Mitgliederbeitrag:

Minimaler Mitgliederbeitrag CHF 200.- pro Jahr
Für Mitglieder mit mehr als 2'000 Endkunden zusätzlich CHF 100.- pro (angebrochene) 1'000 Kunden.



Vorstand:

Präsident

Peter Küng, AEW Energie AG

Vizepräsident

Josef Högger, EG Boswil-Bünzen

Mitglieder

Phillippe Ramuz, IBB Strom AG, (Finanzen)

Miguel Silva, SWL Energie AG, (Produzenten)

Daniel Nadler, AEW Energie AG, (Geschäftsführer)

Parick Cimma, Elektra Zufikon, (Internet)

Josef Meier, Genossenschaft Elektra Schneisingen



Das Produkt

Angebot mit zwei Kleintranchen ein Einzahlungsschein zu CHF 25.- und ein Einzahlungsschein zu CHF 50.-

Mixprodukte

CHF 25.- ergeben

20 kWh Solarstrom, ökolog. Mehrwert zu 50 Rp./kWh
150 kWh Kleinwasserstrom, ökolog. Mehrwert zu 5 Rp./kWh
30 kWh Biogasstrom, ökolog. Mehrwert zu 7 Rp./kWh

CHF 50.- ergeben

40 kWh Solarstrom, ökolog. Mehrwert zu 50 Rp./kWh
300 kWh Kleinwasserstrom, ökolog. Mehrwert zu 5 Rp./kWh
60 kWh Biogasstrom, ökolog. Mehrwert zu 7 Rp./kWh

Bilanzgrundlage

| | |
|--------------|---|
| Brutto | 25.00 |
| MWST | - 1.80 |
| Netto | 23.20 |
| 12.5 % Fonds | - 3.00 |
| 2.5 % Adm. | - 0.60 |
| 85.0 % Prod. | 19.60 Auszahlung an die Produzenten (ökologischer Mehrwert) |

Die Vermarktung

Die Vermarktung erfolgt im Direct Marketing (DM)-Prinzip als Rechnungsbeilage mit den Akontorechnungen. Die DM-Elemente sind 2 Einzahlungsscheine auf einem A4 Bogen und eine Informationszeitung. Der Kunde muss sich nicht auf ein Abonnement festlegen. Das Angebot kann bei jedem Rechnungsversand genutzt werden. Die DM-Elemente firmieren unter Aargauer Naturstrom, so dass alle Vereinsmitglieder das gleiche Programm nutzen können. Der Verein betreibt und bilanziert das Programm Aargauer Naturstrom.

Marketingzielsetzung

Breites Kundensegment, hoher Rücklauf mit Kleinbetrag, kein Abonnement, Vermarktung der ökologischen Mehrwerte im eigenen Netz.

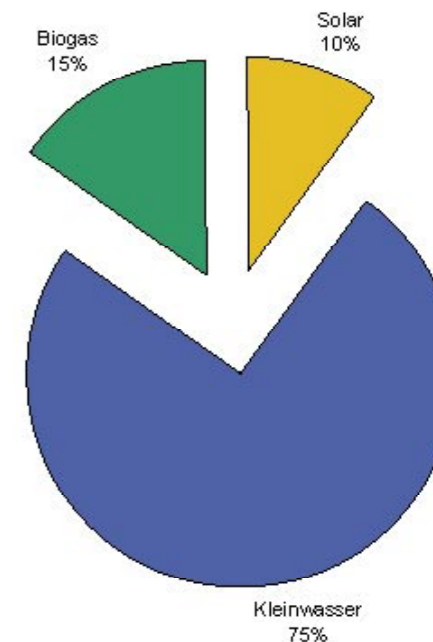
Die Informationszeitung informiert zweimal jährlich im Detail über die Produktions- und Vermarktungsmengen und kommuniziert interessante Informationen rund um das Programm Aargauer Naturstrom. Mit der Informationszeitung wird entsprechend den Zielsetzungen eine vollständige Transparenz und das Vertrauen geschaffen. Stil und Tonalität der Informationszeitung sind einfach, leicht verständlich und entsprechend der Kleintranche günstig auf Zeitungspapier umgesetzt.

Als Kaufanreizelement wird die Verlosung von 10 Solaruhren pro Aussand eingesetzt.

Energieversorgungsunternehmen, die ökologische Mehrwerte über den Verein ANS vermarkten wollen, müssen Vereinsmitglied sein.



Produktmix



Ihr Nutzen

- Sie können Ihren Kunden Naturstromprodukte aus der Region und aus Ihrem Netz anbieten.
- Die Vermarktung von Aargauer Naturstrom ist sehr kostengünstig.
- Das Produkt Aargauer Naturstrom fördert Neuanlagen.
- Volle Transparenz ist mit dem Produkt Aargauer Naturstrom sichergestellt.
- Sie tragen kein Risiko.
- Sie erreichen einen Imagegewinn.
- Ihre Produzenten können ihren Strom über die eigene Netzgesellschaft vermarkten.
- Sie haben einen Know-how-Partner rund um Naturstrom.

